

GEO-TAG DER ARTENVIELFALT



DATEN UND FAKTEN

Die Begleitaktionen

- Ziel** Das Magazin GEO möchte alle Naturinteressierten einladen, ein eigenes Projekt zum GEO-Tag der Artenvielfalt ins Leben zu rufen. Es gilt, innerhalb von 24 Stunden zu bestimmen, was in einem abgegrenzten Terrain wächst und lebt. Diese Blitz-Inventur der heimischen Natur soll das Bewusstsein für die Artenvielfalt vor unserer Haustür wecken.
- Teilnehmer** Jeder kann teilnehmen und ein eigenes Projekt zum GEO-Tag der Artenvielfalt initiieren. Inzwischen hat sich ein beachtliches Netzwerk aus interessierten Laien und Naturbegeisterten gebildet, und vielerorts ist dieser Projekttag zu einer festen Einrichtung geworden.
- Alle Projekte zum GEO-Tag der Artenvielfalt sollen von den Teilnehmern im Internet unter www.geo.de/artenvielfalt bis Mitte Mai angemeldet werden.
- Termin** Offizieller Projekttag ist der zweite Samstag im Juni – Aktionen können aber auch in der Woche davor oder danach durchgeführt werden.
- Ort und Thema** Die Veranstalter bestimmen selbst ein abgegrenztes Terrain als Untersuchungsgebiet. Auch der thematische Schwerpunkt bzw. das Motto kann frei gewählt werden.
- Ziel ist es, innerhalb von 24 Stunden möglichst viele verschiedene Pflanzen und Tiere zu entdecken, zu bestimmen und zu dokumentieren. Das Artenzählen soll dabei zwar ein wesentliches Anliegen sein, bei jüngeren Teilnehmern stehen jedoch die Entdeckerfreude und die Sensibilisierung für Naturräume im Vordergrund.
- Unterstützung** GEO hilft bei der Organisation und Durchführung von Projekten. So haben zum Beispiel alle Interessierten die Möglichkeit, sich Lektüretipps und andere Informationsmaterialien unter www.geo.de/artenvielfalt („Informationen zum Mitmachen“) herunterzuladen oder kostenloses Begleitmaterial wie Ankündigungsplakate und Teilnahmeurkunden zu bestellen. Zudem ist die Homepage eine wertvolle Informationsplattform für alle Teilnehmer und ihre Projekte.
- Schülerwettbewerb** Jedes Jahr schreibt GEO einen Schülerwettbewerb zum Thema Artenvielfalt aus. Schülerinnen und Schüler sind aufgerufen, ein „Stück Natur“ möglichst genau zu untersuchen und die Ergebnisse anschließend zu dokumentieren. Prämiert werden die originellsten und sorgfältigsten Ausarbeitungen.

Tom Müller, Projektleitung
Tel. 040-3703-2732
Fax 040-3703-17-2732
E-Mail: mueller.tom@geo.de

Maïke Pelikan, GEO Marktkommunikation
Tel. 040-3703-2157
Fax 040-3703-5683
E-Mail: pelikan.maïke@geo.de

Weitere Informationen unter www.geo.de/artenvielfalt